

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 59

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Bern  
Freitag, 13. März  
1942

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne,  
Vendredi, 13 mars  
1942

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,  
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60<sup>me</sup> année

Paraît tous les jours,  
le dimanche et les jours de fête exceptés

N<sup>o</sup> 59

**Redaktion und Administration:**  
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementpreis für SHAB: (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Postos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

**Rédaction et Administration:**  
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n<sup>o</sup> (031) 21660  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOESC (sans supplément): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N<sup>o</sup> 59

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 101551—101569.  
Ultra AG., Bern.  
Aktiengesellschaft vormals Baumann äter & Co., Zürich.  
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 5 El des KIAA betreffend Lockerung der Einschränkungen. Ordonnance n<sup>o</sup> 5 El de l'OGIT concernant l'atténuation des restrictions.  
Welsung Nr. 2 GH des KIAA, Sektion für Holz, betreffend Lieferung von gebrauchsfertigem Gasholz an ausserkantonale Verbraucher und Wiederverkäufer. Instructions n<sup>o</sup> 2 GH de l'OGIT, section du bois, concernant la livraison de bois carburant préparé aux consommateurs et aux revendeurs domiciliés en dehors du canton. Istruzioni N. 2 GH dell'UGIL, Sezione del legno, concernenti la fornitura di legna carburante preparata a consumatori e a rivenditori domiciliati fuori del Cantone.  
Deutschland: Vereinfachung von Reichsstellen.  
Postcheckverkehr, Beltritte. Service des chèques postaux, adhésions.

### Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 4%-Obligation Schweizerische Bundesbahnen von 1923, Nr. 12571, zu Fr. 1000, rückzahlbar seit 15. Mai 1937, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 94<sup>a</sup>)  
Bern, den 27. Februar 1942. Richteramt Bern, Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber des Titelmantels zu der 3 1/2%-Obligation Staat Bern, 1905, Anleihen der Hypothekarkasse des Kantons Bern, Nr. 27222, zu Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 95<sup>a</sup>)  
Bern, den 6. Februar 1942. Richteramt Bern, Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber des Talons zur 3% Schweizerischen Eisenbahnrente von 1890, Lit. A, Nr. 5100, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 96<sup>a</sup>)  
Bern, den 27. Februar 1942. Richteramt Bern, Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der 3 1/2%-Inhaberobligation auf die Hypothekarkasse des Kantons Bern, Nr. 952471, von Fr. 1000, mit Halbjahrescoupons per 1. Januar 1942 bis 1. Juli 1951, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 97<sup>a</sup>)  
Bern, den 27. Februar 1942. Richteramt Bern, Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es wird vermisst: Fr. 400, 3 1/2%-Obligation, Nr. 998 vom 1. Februar 1939, der Luzerner Landbank, Aktiengesellschaft Willisau, vormals Sparkasse Willisau, von ursprünglich Fr. 500, nebst Coupons pro 1. Juni 1940 u. ff., lautend auf Josef Bucher, Russacher, Entlebuch, nun Schindelberg, Romoos.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird in Anwendung von Art. 983 revidiertes Obligationenrecht aufgefordert, denselben innert sechs Monaten, seit dieser Publikation, bei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 98<sup>a</sup>)  
Nebikon, den 10. März 1942.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:  
Dr. A. Erni.

Es werden vermisst:  
1. Schuldbrief vom 11. Dezember 1928, zu Fr. 1000, zugunsten von Marie Eicher und Martha Krähnbühl geb. Eicher, Aeschlen bei Oberdietsbach, haftend auf Grundbuchblatt Nr. 416 von Eriswil, der Geschwister Susanne Aeschlimann geb. Schenk und Johann Schenk, Trockenbad, Schwendi, Eriswil.

2. Eigentümerschuldbrief vom 31. Mai 1913, zu Fr. 5000 haftend auf Grundbuchblatt Nr. 718 von Eriswil, der Erbschaft der Frau Elisabeth Schneider-Küng, wohnhaft gewesen in Eriswil.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, dieselben innert einer Frist von einem Jahr, seit dieser Bekanntmachung, dem Richteramt Trachselwald vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 92<sup>a</sup>)

Trachselwald, den 9. März 1942.

Richteramt Trachselwald,  
der Gerichtspräsident: Maier.

Der allfällige Inhaber der vermissten Lebensversicherungspolice Nr. 41221 der Lebensversicherungsgesellschaft «La Suisse» in Lausanne für Fr. 10 000, zahlbar am 4. Mai 1947, im Erlebensfalle an den Versicherten, Eduard Ott, oder sofort bei dessen früher eintretendem Tode an seine Ehefrau, datiert vom 4. Mai 1922, wird aufgefordert, diesen Titel binnen sechs Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 394<sup>a</sup>)  
Zürich, den 8. November 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Der allfällige Inhaber der folgenden vermissten Urkunden:  
1. der Couponsbogen mit den Coupons Nrn. 19 bis 30 zu den Aktien Nummern 2012/20 und 20882/85 der Allgemeinen Unfall- und Haftpflichtversicherungsgesellschaft «Zürich» in Zürich;  
2. der Couponsbogen mit den Coupons Nrn. 35 bis 40 zu den Aktien Nrn. 308/10 der «Neuen Zürcher Zeitung», in Zürich;  
3. der Couponsbogen mit den Coupons Nrn. 18 bis 30 zu den Aktien Nrn. 300/1, 592 und 15232/34 der Unfallversicherungsgesellschaft «Winterthur», in Winterthur, wird aufgefordert, diese Titel binnen 6 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen.

Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 395<sup>a</sup>)

Zürich, den 8. November 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligationen der Zürcher Kantonalbank: Nr. 918812 für Fr. 5000 sowie Nr. 562319 und Nr. 562320 für je Fr. 1000, alle datiert vom 1. April 1940 und verzinslich zu 3 1/2%, mit Coupons per 20. November 1941 und folgende, wird aufgefordert, diese Titel binnen einem Jahre von der ersten Veröffentlichung dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 396<sup>a</sup>)  
Zürich, den 8. November 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich, vom 24. Oktober 1941, wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 30 000, lautend auf den Schuldner Dr. med. Eugen Tschudi zugunsten der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich, lastend auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 1265 an der Freiestrasse in Hirslanden-Zürich, datiert vom 30. Januar 1911, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde alsdenn als kraftlos erklärt. (W 397<sup>a</sup>)  
Zürich, den 8. November 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Bern — Berne — Berna  
Bureau Bern

Dampfkoctopfverschlüsse. — 1942. 9. März. Die Einzelfirma Fritz Dürrenmatt, Vertrieb von Dampfkoctopfverschlässen, in Bern (SHAB. Nr. 61 vom 13. März 1941, Seite 506), wird im Sinne von Art. 68, Absatz 1, der Handelsregisterverordnung infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges von Amtes wegen gelöscht; gestützt auf Ermächtigung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 3. März 1942.

Bonnerie, Wäsche usw. — 9. März. Edelmann «Aux occasions», Bonnerie und Konfektion en gros und en détail, in Bern (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1934, Seite 559). Der Inhaber der Einzelfirma ändert die Firma ab in A. Edelmann und ergänzt die Geschäftsnatur durch: Wäsche aller Art und Reisebedarfsartikel, en gros und en détail.

Schreinererei. — 9. März. Die Firma Otto Abderhalden, mechanische Schreinererei, in Bern (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1923, Seite 1770), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

**Schreinerel.** — 9. März. Inhaber der Firma Otto Abderhalden, Sohn, in Bern, ist Otto Abderhalden, Sohn, von Wattwil (St. Gallen), in Bern. Mechanische Schreinerel. Holzlofenweg 37.

10. März. Die im Handelsregister von Bern unter dem Namen Kiameth-Fonds der Bürgergesellschaft der Stadt Bern eingetragene Stiftung mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1936, Seite 2), ändert, gemäss Regierungsratsbeschluss vom 25. Februar 1942, ihren Namen ab in Kiameth/Kyburz-Fonds der Bürgergesellschaft der Stadt Bern. Ihr oberstes Organ wird künftig mit «Stiftungsrat» (bisher Verwaltungsrat) bezeichnet. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Neues Domizil: Alpeneggstrasse 11, bei Ernst Meyer.

10. März. Verband Schweiz. Stroh- & Fourragelimporteure Bern (Syndicat Suisse des Importateurs de Pailles et Fourrages Berne), Verein mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 31 vom 6. Februar 1941, Seite 250). Die Mitgliederversammlung hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 19. Februar 1942 die Statuten teilweise revidiert. Die publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Die Mitgliederversammlung kann eine allfällige Erhöhung oder Herabsetzung des ordentlichen Jahresbeitrages jeweilen für ein Jahr beschliessen. Der Vorstand besteht nunmehr aus 5 bis 7 Mitgliedern: dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Sekretär, Kassier und 1 bis 3 (bisher 1) Beisitzern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

10. März. Schweizerische Zentralstelle der Lebensmittelimporteure «Cibaria», Genossenschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 165 vom 17. Juli 1941, Seite 1389). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 19. Dezember 1941 Kollektivprokura erteilt an Dr. Werner Wyssmann, von Herzogenbuchsee, in Burgdorf. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Obst- und Gemüsekonserven. — 10. März. Véron & Co. Aktiengesellschaft (Véron & Co. Société Anonyme) (Véron & Co. Limited), Fabrikation und Verkauf von Obst- und Gemüsekonserven, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1939, Seite 690). Der Präsident des Verwaltungsrates Hans Lanz ist infolge Todes ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. In der ordentlichen Generalversammlung vom 19. Februar 1942 ist an dessen Stelle gewählt worden Eugène Véron, bisher Vizepräsident. Das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Robert Véron ist zum Vizepräsidenten gewählt worden. Ihre Einzelzeichnungsberechtigung erleidet dadurch keine Veränderung.

#### Bureau Biel

Tabakbranche. — 4. März. Die seit dem 16. Mai 1911 im Handelsregister von Lausanne eingetragene Genossenschaft unter der Firma Association Suisse des marchands en gros de cigares et tabacs (Schweiz. Grossisten-Verband der Tabak-Branche), in Lausanne (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1938, Seite 2596), hat ihren Sitz nach Biel verlegt. Die Statuten sind in der Generalversammlung vom 17. Februar 1942 dementsprechend revidiert worden. Gleichzeitig wurden sie dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die Firma lautet nun Schweizerischer Grossisten-Verband der Tabakbranche (Association Suisse des Marchands en gros de Cigares et Tabacs). Zweck der Genossenschaft ist die Wahrung der beruflichen Interessen der Genossenschafter in gemeinsamer Selbsthilfe. Zur Erreichung dieses Zweckes sieht die Genossenschaft insbesondere vor: a) Vereinbarungen mit den übrigen Branchenverbänden über Ankaufs- und Verkaufsbedingungen; b) Durchführung aller nötigen Schritte bei Behörden, Verbänden und Firmen; c) Massnahmen gegenüber Genossenschaftern und Dritten, die den Interessen des Verbandes oder der Mitglieder entgegenarbeiten; d) Gegenseitige Unterrichtung über zahlunfähige oder böswillige Käufer. Veröffentlichungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Kassier und zwei Beisitzern. Der Präsident Dr. Curt von Sinner-Sessler, von Bern, in Leubringen, oder der Vizepräsident Hans A. Vogel, von Zürich und Kappel (Solothurn), in Zollikon, zeichnet kollektiv mit dem Kassier Edouard Marlétaz, von Ormont-Dessous, in La Chaux-de-Fonds, oder dem Sekretär Dr. Hans Kunz, von Meisnberg, in Biel. Charles Margot, Alfons Schmutz und Robert Picard sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Bahnhofstrasse 36, im Bureau des Sekretärs.

Schreib- und Nähmaschinenhandel. — 9. März. Inhaber der Einzelfirma Werner Ritter, in Biel, ist Werner Ritter, von Biel und Bözingen, in Biel. Handel mit Schreib- und Nähmaschinen. Der Inhaber steht mit seiner Ehefrau Frieda geb. Grüning unter dem Güterstand der vertraglichen Gütertrennung. Hintergasse 21.

Uhren. — 10. März. Inhaber der Einzelfirma Werner Schindler, in Biel, ist Werner Schindler, von Worb, in Biel. Er übernimmt Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Edmond Béguelin», in Tramelan-Dessous. Fabrikation von Uhren. Rebenweg 11.

#### Bureau Interlaken

Bauunternehmung, Holzhandel. — 10. März. Inhaber der Einzelfirma Niklaus Zurbuchen, in Habkern, ist Niklaus Zurbuchen, von und in Habkern. Bauunternehmung und Holzhandlung.

#### Bureau Laufen

9. März. Inhaber der Einzelfirma Paul Otter, Autotransporte, mit Sitz in Laufen, ist Paul Otter, von Aedermannsdorf, in Laufen. Autotransporte. Hohlgrasse 14.

#### Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

10. März. Die Käsergenossenschaft Otterbach, mit Sitz in Otterbach (SHAB. Nr. 205 vom 4. September 1931, Seite 1915), hat in ihrer Generalversammlung vom 7. November 1941 ihre Statuten revidiert und sie dem neuen OR angepasst. Es sind dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen worden: Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft und die Anteilnahme an den Bestrebungen und Veranstaltungen verwandter Organisationen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Offizielles Publikationsorgan ist der «Amtsanzeiger von Konolfingen» und in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Unterschriften führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv zu zweien. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

#### Glarus — Glaris — Glarona

1942. 10. März. Finanzierungsaktiengesellschaft in Glarus in Liquidation, mit Sitz in Glarus (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1938, Seite 1844). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Dezember 1941 die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 800 000 auf Fr. 50 000 beschlossen durch Rückkauf von 750 Aktien zu Fr. 1000 = Fr. 750 000. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 50 000, eingeteilt in 50 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Durch öffentliche Urkunde vom 4. März 1942 ist festgestellt, dass die Vorschriften des 4. Abschnittes von Titel 26 OR. beobachtet worden sind.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Stadt Solothurn

Metzgerei, Viehhandel usw. — 1942. 9. März. Die Firma Jean Bischofberger, Metzgerei und Wursterei, in Solothurn (SHAB. Nr. 196 vom 15. Juni 1937, Seite 1984), hat ferner in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Viehhandel. Die Firma hat ihr Geschäftslokal an die Löwegasse 2 verlegt.

10. März. Milchverwertungs-Genossenschaft von Solothurn und Umgebung, in Solothurn (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1936, Seite 1343). In ihrer Generalversammlung vom 16. November 1941 wurden in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes neue Statuten beschlossen. Den bisher eingetragenen und publizierten Tatsachen gegenüber ergeben sich folgende Aenderungen: Die Firma lautet Milchgenossenschaft Solothurn & Umgebung. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder den Gläubigern der Genossenschaft gegenüber persönlich und unbeschränkt. Mittelungen erfolgen durch Anschlag im Milch- oder Käserlokale. Es können auch persönliche Einladungen ergehen. Gesetzlich vorgeschriebene Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier. Aus dem Vorstand ist Leo Hammer ausgeschieden; seine Unterschrift sowie diejenige von Josef Müller sind erloschen. Die Verwaltung wurde neu bestellt. Präsident ist Viktor Biedermann, von Oberbögen (Solothurn), in Feldbrunnen, neu; Vizepräsident: Otto Bläsi jun., von Aedermannsdorf, in Biberist, bisher Aktuar; Aktuar: Arnold Küper, von Worb (Bern), in Solothurn, neu; Kassier: Fritz von Allmen jun., von und in Solothurn, neu.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Citâ

1942. 6. März. Die Lily-Oel-Gesellschaft, in Basel (SHAB. 1935 II, Nr. 285, Seite 2970), Import von Mineralölen usw., hat in der Generalversammlung vom 2. März 1942 das Grundkapital von Fr. 10 000 durch Vernichtung von 19 Aktien auf Fr. 500 herabgesetzt und durch Ausgabe von 99 neuen Aktien von Fr. 500 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 100 Inhaberaktien von Fr. 500, die voll einbezahlt sind. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Fernand de Wattenville, von Bern, in Lausanne, Alexandre genannt Alec Chauvet, von und in Genf, und Bernard Chauvet, von Genf, in Morges, als Präsident. Sie führen die Unterschrift zu zweien unter sich oder mit dem Verwaltungsrat Albert Meury, dessen Einzelunterschrift erloschen ist.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1942. 4. März. Steiner Hopfen G.m.b.H., Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit Sitz in St. Gallen (SHAB. Nr. 202 vom 30. August 1938, Seite 1889). In der Gesellschafterversammlung vom 18. Dezember 1941 wurde das Stammkapital von bisher Fr. 50 000 auf den Betrag von Franken 20 000 herabgesetzt, durch Rückzahlung von Fr. 30 000 an die Gesellschafter, und zwar: Fr. 12 000 auf den Anteil des Julius Steiner, in New York; Fr. 12 000 auf den Anteil des Sam. S. Steiner, in New York und Fr. 6000 auf den Anteil von Helmut Steiner, in St. Gallen. § 4 der Statuten wurde revidiert: Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20 000; es ist voll einbezahlt. Die Stammeinlagen von Samuel S. Steiner und Julius Steiner betragen je Fr. 8000, diejenige des Helmut Steiner beträgt Fr. 4000. Durch besondern Revisionsbericht einer bundesrätlich anerkannten Revisionsstelle wurde festgestellt, dass trotz Herabsetzung des Stammkapitals die Forderungen der Gläubiger voll gedeckt sind. Durch öffentliche Urkunde vom 2. März 1942 wurde festgestellt, dass die Vorschriften von Art. 788, Abs. 2, 733 und 734 OR. befolgt worden sind.

#### Aargau — Argovie — Argovia

1942. 3. März. Unter der Firma Genossenschaft Migros Aargau hat sich auf Grund der Statuten vom 24. Januar 1942 eine Genossenschaft mit Sitz in Aarau gebildet. Sie bezweckt, in gemeinsamer Selbsthilfe den Warenbedarf ihrer Mitglieder in günstiger Weise zu decken und einen allfälligen Geschäftsertrag ihren Mitgliedern zukommen zu lassen. Die Genossenschaft kann im Rahmen ihres Zweckes Aktionen zur Förderung der Interessen ihres Wirtschaftsgebietes oder einzelner Wirtschaftszweige desselben unterstützen oder selbst einleiten, gemeinnützige Einrichtungen fördern oder selbst schaffen und sich mit andern Genossenschaften zu einem Verband zwecks gemeinsamer Durchführung von Produktion, Einkauf, Transport und Finanzierung sowie zur gemeinsamen Herausgabe von Presseorganen zur Förderung des Genossenschaftszweckes und Genossenschaftsgedankens zusammenschliessen. Jedes Mitglied ist zur Uebernahme mindestens eines Anteilscheines von Fr. 30 verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr Vermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Heinrich Rengel, von Hüntwangen (Zürich), in Basel, ist Präsident; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Igelweid 18, Aarau.

Fahrradrahmen und Bestandteile. — 9. März. Aarlos A.-G., Fabrikation von Fahrradrahmen und Bestandteilen sowie Handel mit denselben, in Aarau (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1940, Seite 371). Mit Generalversammlungsbeschluss vom 4. Februar 1942 wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Paul Meier, von Niedergögen, in Schönenwerd, als Präsident, und Gottlieb Müller, von und in Brugg, als Vizepräsident. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 5 Mitgliedern. Paul Meier, Gottlieb Müller und Johann Schärer zeichnen für die Gesellschaft je zu zweien kollektiv. Die Unterschriftsberechtigung der beiden Verwaltungsratsmitglieder Walter Moor und Paul Fries ist erloschen.

Landwirtschaft, Schweinehandel. — 9. März. **Alfr. Rohr-Berner**, in Hunzenschwil. Inhaber der Firma ist Alfred Rohr-Berner, von und in Hunzenschwil. Landwirtschaft und Schweinehandel. Oberdorf Nr. 12.

9. März. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Boniswil & Umgebung**, in Boniswil (SHAB. Nr. 23 vom 28. Januar 1928, Seite 185). In der Generalversammlung vom 29. Dezember 1941 wurden neue Statuten beschlossen, in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes. Es gelten nun folgende Bestimmungen. Die Firma lautet: **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Boniswil & Umgebung**. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bauerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung, gemäss der nähern Umschreibung in § 2 der Statuten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher persönlich und unbeschränkt. Jedes Mitglied hat, sofern sich bei vorschriftsmässiger und sorgfältiger Rechnungsstellung eine Unterbilanz ergibt, davon einen verhältnismässigen Betrag zu übernehmen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und Mitteilungen an die Genossenschaftler, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Postkarten. Die Unterschriftenregelung hat keine Aenderung erfahren. Es zeichnen wie bisher der Präsident und der Vizepräsident kollektiv unter sich oder je einer von ihnen mit einem Beisitzer; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

9. März. **Krankenkasse der Arbeiter des Dachziegelwerkes Frick**, Genossenschaft mit Sitz in Frick (SHAB. Nr. 56 vom 7. März 1940, Seite 443). **Gustav Krüger** Stellvertreter des Aktuars und Kassiers, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde als **Stellvertreter des Aktuars und Kassiers** ernannt **Max Güntert**, von Mumpf, in Frick. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit dem Aktuar/Kassier oder dessen Stellvertreter.

9. März. **Frau M. Ernst-Dinges, Drogerie, Oberentfelden**, in Oberentfelden (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1938, Seite 2794). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

9. März. **Konsumverein Villmergen und Umgebung**, Genossenschaft mit Sitz in Villmergen (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1934, Seite 851). An Stelle von **Josef Brunner** ist als Aktuar gewählt worden der bisherige Beisitzer **Jakob Geissberger**, von Remigen, in Villmergen. Der bisherige Aktuar **Josef Brunner** verbleibt als Beisitzer im Vorstande; seine Unterschrift ist erloschen. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

#### Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Grandson

Tabacs. — 1942. 10 mars. Dans son assemblée générale des actionnaires du 27 décembre 1941, la Société anonyme **Vautier Frères et Cie**, dont le siège est à Grandson (FOSC. du 21 avril 1939, n° 92, page 828), a nommé en qualité d'administrateur: **Odet Perrin**, de Payerne, à Lausanne, en remplacement de **Frédéric Meyer**, qui est radié et dont la signature est éteinte. La signature d'**Odet Perrin** comme fondé de pouvoirs et directeur technique est radiée. La société est engagée par la signature des administrateurs signant collectivement à deux ou chacun d'eux avec un directeur ou un fondé de procuration.

#### Bureau de Lausanne

Immeubles, etc. — 10 mars. **Jean Th. Burnier**, à Lausanne. Le chef de la maison est **Jean-Théodore Burnier**, époux séparé de biens de **Dorotheé**, née **Vuille**, de Lutry et Cully, à Lausanne. Courtier patenté et gérant d'immeubles; agent intermédiaire patenté en fonds de commerce. Rue de Bourg 5.

10 mars. **L'Outillage Moderne S.A.**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 20 juin 1941). Les locaux sont transférés Place St-François 5, dans les bureaux de la Société de Contrôle Fiduciaire SA.

10 mars. **Edouard Fatio**, tailleur de pierre, à Lausanne. Le chef de la maison est **Edouard-Mathias Fatio**, allié **Känel**, d'Orbe, à Lausanne. Entreprise de taille de pierre naturelle pour constructions. Bureau: Petite Borde « Monte-Caro ».

Papiers peints, etc. — 10 mars. **R. Borgnana et Cie**, société en commandite ayant son siège à Lausanne (FOSC. du 12 août 1938). L'associé indéfiniment responsable **Robert Borgnana** est originaire de la commune de **Crissier** (Vaud).

Immeubles, etc. — 10 mars. **M. Genton**, à Lausanne. Le chef de la maison est **Maurice-Charles-Louis Genton**, allié **Morandi**, de Chardonne (Vaud), à Lausanne. Gérant et courtier patenté en immeubles; agent intermédiaire patenté en fonds de commerce. Rue de la Paix 4.

#### Bureau de Vevey

Laiterie. — 10 mars. Le chef de la maison **J. Comtesse**, à Montreux-Les Planches, est **Jean-Edouard-Edmond Comtesse**, fils de **Gustave-Edouard**, originaire de La Sagne et des Ponts-de-Martel, domicilié à Montreux-Les Planches. Laiterie. Rue du Vuagnard 4.

#### Genève — Genève — Ginevra

Toutes marchandises, etc. — 1942. 9 mars. **R. Campiche**, à Genève, courtage et représentation de matières premières coloniales (FOSC. du 16 décembre 1941, page 2567). La maison modifie l'indication de son genre d'affaires comme suit: Importation, exportation et commission de et en toutes marchandises et produits divers.

Biscuits. — 9 mars. **Bachelard et Cie**, à Genève, fabrication de biscuits, société en commandite (FOSC. du 12 septembre 1941, page 1791). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1941. L'actif et le passif sont repris par la maison « **Marcel Bachelard** », à Genève, ci-après inscrite. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Biscuits. — **Marcel Bachelard**, à Genève. Le chef de la maison est **Marcel-Octave Bachelard**, de Nyon et Pampigny (Vaud), à Genève, séparé de biens de **Marie-Joséphine**, née **Moy**. La maison a repris l'actif et le passif de la société en commandite « **Bachelard et Cie** », à Genève, radiée. Fabrication de biscuits. Quai du Seujet 20.

Articles et sacs, en papier, etc. — 9 mars. **Rosslaud frères, Société Anonyme**, à Genève (FOSC. du 1<sup>er</sup> mai 1936, page 1063). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 23 février 1942, la société

a adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Le capital social de 130 000 fr. est entièrement libéré. **François Rossiaud**, administrateur décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration reste composé de **Emile Rossiaud** (inscrit), nommé président et **Edouard-Joseph Rossiaud** (inscrit), nommé secrétaire, lesquels engageront dorénavant la société par leur signature sociale individuelle. Leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence. De ce fait, les fondées de pouvoirs **Aline Rossiaud** et **Louisa-Cécile Parisod** (inscrites) ne signeront à l'avenir que collectivement entre elles.

9 mars. **Société de Laiterie de Moniaz**, à Moniaz, commune de Jussy. Sous cette dénomination il s'est constitué une société coopérative conformément au Titre 29 du CO. Ses statuts portent la date du 22 février 1941. Elle a pour but la sauvegarde des intérêts professionnels de ses membres, la mise en valeur de leur production de lait par l'affiliation aux Laiteries Réunies (Centrale et Agricole). La société ne poursuit pas un but lucratif. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle ni solidaire à raison des engagements et des dettes de la société, qui sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. Les publications de la société, autres que celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, sont valablement faites dans la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est engagée par les signatures collectives du président et du secrétaire du comité. Le président est **Charles-Henri Hirsig**, de Amsoldingen (Berne), et le secrétaire **Georges Richard**, de Mex (Valais), tous deux domiciliés à Moniaz, commune de Jussy. Adresse: Moniaz, chez le président.

#### Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

### Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 101551. Date de dépôt: 30 octobre 1941, 19 h.  
**Victor Pigué pharm.**, Rue St-François 1, Lausanne (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques.

## ORGANOÏDES

N° 101552. Date de dépôt: 4 novembre 1941, 19 h.  
**Victor Pigué pharm.**, Rue St-François 1, Lausanne (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques.



Nr. 101553. Hinterlegungsdatum: 3. Dezember 1941, 10 Uhr.  
**Hedy Kübler**, Röntgenstrasse 41, Zürich 5 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Produkte für die Schönheitspflege.



Nr. 101554. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1941, 4 Uhr.  
**Tyro-Fabrikate A.G.**, Bohlstrasse 22, Zug (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungs- und Konservierungsmittel für Gummi- und Gelatinalwalzen für Druckereien.

## Roulotine

Nr. 101555. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1941, 4 Uhr.  
**Tyro-Fabrikate A.G.**, Bohlstrasse 22, Zug (Schweiz).  
Fabrikmarke.

Reinigungsmittel für Buchdruckereien und Clichéanstalten.

## Typoline

Nr. 101556. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1942, 10 Uhr.  
Hans Glättli, Eulenweg 11, Zürich 9 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Fussbodenpflegemittel und Fussbodenreinigungsmittel aller Art.

# VANOLIN

Nr. 101557. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1942, 13 Uhr.  
UNICAL Aktiengesellschaft, Schulstrasse 3, Frauenfeld (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Rechenwerke, Rechentabellen, Rechenmaschinen und Rechenschieber.

# UNICAL

Nr. 101558. Date de dépôt: 30 janvier 1942, 18 h.  
Fondation de la Clinique Manufacture Internationale du Docteur A. Rollier,  
à Leysin, Leysin (Suisse). — Marque de fabrique.

Jeux de patience en bois découpés à la scie (dits puzzles).

# THEORIC

Nr. 101559. Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1942, 12 Uhr.  
Lanid A.-G. (Lanid S.A.) (Lanid Società Anonima) (Lanid Company  
Ltd.), Herlsau (Schweiz). — Fabrikmarke.

Werkstoff für die Schuhfabrikation.

# SOLANID

Nr. 101560. Hinterlegungsdatum: 5. Februar 1942, 18 Uhr.  
Otto Bader, Moba-Möbel, Culmannstrasse 26, Zürich 6 (Schweiz).  
Handelsmarke.

Möbel aller Art.

# moba-möbel

Nr. 101561. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1942, 15 Uhr.  
Laboratoires Sauter S.A., Route de Lyon 57, Genf (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte.

# VENOPHARMETTEN

Nr. 101562. Date de dépôt: 12 février 1942, 19 h.  
Edmond Panchaud Société Anonyme, Rue du Simplon 14, Genève  
(Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Bâches, tentes, stores, tentes de camping, couvertures, vêtements de travail  
imperméables, objets d'équipement militaire confectionnés.

# BÂCHES PANCHAUD GENÈVE

Nr. 101563. Hinterlegungsdatum: 13. Februar 1942, 18 Uhr.  
Bertschinger & Ballmer, Rüdigerstrasse 15, Zürich (Schweiz).  
Fabrikmarke.

Zahnärztliche Instrumente aller Art, insbesondere Instrumente zum Ent-  
fernen von Stiften aus Zahnwurzeln.

# Clavulex

Nr. 101564. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1942, 18 Uhr.  
Uhrenfabrik Langendorf, Langendorf (Solothurn, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Bestandteile sowie deren Etuis.

# TROUBADOUR

Nr. 101565. Hinterlegungsdatum: 17. Februar 1942, 11 Uhr.  
Risi-Nahrungsmittelfabrik A.G., Badenstrasse 10, Basel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Eiersatzprodukt.

# OROLA

Nr. 101566. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1942, 9 Uhr.  
Bühlmann & Co., Grosshöchstetten (Schweiz).  
Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 51218. Die Schutzfrist  
aus der Erneuerung läuft vom 4. Februar 1942 an.)

Käse und andere Lebensmittel.



Nr. 101567. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1942, 9 Uhr.  
Bühlmann & Co., Grosshöchstetten (Schweiz).  
Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 51219. Die Schutzfrist  
aus der Erneuerung läuft vom 14. Februar 1942 an.)

Käse, Käsekonserven und andere Milchprodukte.

Marke: „Gemse“

Marque: „Chamois“

„Chamois Brand“

Marca „Camoscio“

Marca „Camuza“

Nr. 101568. Hinterlegungsdatum: 26. Februar 1942, 9 Uhr.  
Bühlmann & Co., Grosshöchstetten (Schweiz).  
Handelsmarke.

Käse, Käsekonserven und andere Lebensmittel.

# BARRY

Nr. 101569. Date de dépôt: 21 février 1942, 12 h.  
Randon-Friederich S.A., Chêne-Bourg (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Graisses, margarine, huiles et autres produits alimentaires.

# AROL

Radiation — Löschung

Nr. 101353. — Dr. A. Wander, Société Anonyme, Berne (Suisse).  
Radiée le 5 mars 1942 à la demande de la déposante.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorge-  
schriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la  
FOSC. par des lois ou ordonnances*

Ultra AG., Bern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die Ultra AG. hat sich durch den Beschluss der Aktionäre in der ausser-  
ordentlichen Generalversammlung vom 17. Februar 1942 aufgelöst und die  
Durchführung der Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 742 OR.  
aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bei Notar Hermann  
Steinberger, Ostermündigen, bis zum 15. April 1942 anzumelden. (AA. 51<sup>2</sup>)

Bern, den 11. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft vormals Baumann älter & Co., Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 11. März 1942 hat die  
Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Ihre Gläubiger werden hiermit  
gemäss den Bestimmungen des Obligationenrechts aufgefordert, ihre An-  
sprüche innert Monatsfrist, von der dritten Publikation im Schweizerischen  
Handelsamtsblatt an gerechnet, am bisherigen Sitze der Gesellschaft, anzu-  
melden. (AA. 52<sup>2</sup>)

Zürich, den 12. März 1942.  
(Bleicherweg 5)

Aktiengesellschaft  
vormals Baumann älter & Co. in Liq.

**L'Union, Compagnie d'assurances contre l'incendie, les accidents et risques divers, Place Vendôme 9, à Paris**

Actif		Bilan au 31 décembre 1940		Passif	
	Fr. franç.	Ct.		Fr. franç.	Ct.
Valeurs mobilières:			Capital social	50 000 000	—
Obligations et lettres de gage	545 000 210	32	Réserve de garantie	10 000 000	—
Actions de compagnies d'assurances	24 810 438	11	Réserves spéciales:		
Autres actions	27 893 159	40	de bénéfices pour éventualités	31 780 000	—
Placements hypothécaires	150 906	20	pour réassurance et développement des opérations.	5 000 000	—
Immeubles	76 906 544	14	Cautionnement « Automobiles »	5 500 000	—
Dépôts en espèces auprès de gouvernements, d'associations, etc.	1 865 104	95	Cautionnement « Accidents du travail »	2 000 000	—
Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse	103 632 226	40	Provision pour risques en cours, réassurances déduites	138 127 992	17
Avoirs auprès d'agents et d'assurés	221 846 986	73	Réserves mathématiques pour rentes en cours	192 015 346	55
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:			Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	248 819 294	60
Compte courant	9 731 245	96	Autres réserves techniques: dépôts sur primes à terme échu (provisions de primes)	6 045 999	69
Dépôts pour réassurances acceptées, gérés par les cédants	9 318 571	—	Réserve spéciale suisse (dégâts causés par les forces de la nature)	191 539	—
Prorata d'intérêts et loyers	1 009 683	84	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
Mobilier et matériel	1 000	—	Compte courant	39 760 129	04
Autre actif et débiteurs divers	5 053 630	63	Dépôts pour réassurances cédées, gérés par la société	20 886 999	44
Cautionnements et dépôt (Valeurs conservées par la C <sup>ie</sup> à titre de)	23 739 042	75	Autre passif et créditeurs divers	65 083 185	17
Fonds de retraite	29 823 030	13	Articles compensateurs:		
(V.G. 7)			Provision pour annulations de primes	40 000 000	—
	1 080 781 780	56	Provision pour fluctuations des valeurs mobilières et des changes	53 539 945	11
			Réserve pour dépréciement d'immeubles	10 771 573	—
			Réserve pour polices suspendues	30 000 000	—
			Réserve pour mauvaises créances	8 000 000	—
			Cautionnements	5 732 081	06
			Fonds de prévoyance en faveur du personnel, caisse de prévoyance	50 190 011	82
			Fonds de retraite	29 823 030	13
			Bénéfice	37 514 653	78
				1 080 781 780	56

Paris, le 23 juillet 1941.

L'Union, Compagnie d'assurances contre l'incendie, les accidents et risques divers  
Le directeur général: H. Lepout. Le président du conseil d'administration: J. de Neufilze.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

**Verfügung Nr. 5 El des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes  
betreffend Elektrizitätsverbrauch  
(Lockerung der Einschränkungen)**

(Vom 12. März 1942)

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt,

gestützt auf Art. 1, Abs. 2, der Verfügung Nr. 16 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 3. November 1941 über einschränkende Massnahmen für die Verwendung von festen und flüssigen Kraft- und Brennstoffen sowie von Gas und elektrischer Energie (Einsparungen im Elektrizitätsverbrauch), verfügt:

**Art. 1.** Die durch Art. 6 und 7 der Verfügung Nr. 16 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements sowie durch die Verfügung Nr. 1 El, 2 El und 3 El des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes angeordneten Einschränkungen im Elektrizitätsverbrauch werden bis auf weiteres unter Vorbehalt der in Art. 2 und 3 genannten Ausnahmen aufgehoben.

**Art. 2.** Der Stromverbrauch für Raumheizung bleibt untersagt. Die Elektrizitätswerke sind jedoch ermächtigt, zur Ausnützung allfällig vorhandener Flusskraft den Stromverbrauch für die Raumheizung während bestimmten Zeiten zu gestatten, auf keinen Fall aber an Werktagen von 07.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 18.00.

**Art. 3.** Die Elektrizitätswerke sind ermächtigt, in ihrem Versorgungsgebiet allfällig notwendige Einschränkungen anzuordnen, Massnahmen, welche Industrie, Gewerbe und Transport betreffen, dürfen jedoch nur mit Zustimmung des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes verfügt werden.

**Art. 4.** Die in Fällen von Uebertretungen der Vorschriften verhängten Sanktionen werden durch die vorstehenden Lockerungen der Einschränkungen nicht berührt und bleiben unverändert in Kraft.

**Art. 5.** Die Elektrizitätswerke sind verpflichtet, die Einhaltung der angeordneten Einschränkungen zu kontrollieren.  
Bei festgestellten Uebertretungen sind sie gehalten, den fehlbaren Abnehmern sofort und ohne vorherige Verwarnung jegliche Stromabgabe für alle Zwecke während einer Woche zu entziehen.

**Art. 6.** Diese Verfügung tritt am 12. März 1942, 21 00 Uhr, in Kraft.  
59. 13. 3. 42.

**Ordonnance n° 5 El de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail  
sur la consommation d'électricité  
(Atténuation des restrictions)**

(Du 12 mars 1942)

L'Office de guerre pour l'industrie et le travail,

vu l'article 1er, 2<sup>e</sup> alinéa, de l'ordonnance n° 16 du département fédéral de l'économie publique du 3 novembre 1941 restreignant l'emploi des carburants et combustibles liquides et solides, ainsi que du gaz et de l'énergie électrique (économie à faire dans la consommation d'électricité), arrête:

**Article premier.** Sous réserve des exceptions prévues ci-après aux articles 2 et 3, les restrictions à la consommation d'électricité, décrétées aux articles 6 et 7 de l'ordonnance n° 16 du département fédéral de l'économie publique, ainsi que dans les ordonnances n° 1 El, 2 El et 3 El de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, sont rapportées jusqu'à nouvel ordre.

**Art. 2.** La consommation de courant pour le chauffage des locaux demeure interdite. A l'effet d'utiliser pleinement les disponibilités d'énergie que pourrait fournir un accroissement du débit des cours d'eau, les entreprises d'électricité sont toutefois autorisées à permettre l'emploi de courant pour le chauffage des locaux pendant certaines heures, mais jamais de

07.00 heures à 12.00 heures et de 14.00 heures à 18.00 heures pendant les jours ouvrables.

**Art. 3.** Les entreprises d'électricité sont autorisées à prescrire dans leurs zones de distribution les restrictions qu'elles jugeraient nécessaires. Des mesures touchant l'industrie, l'artisanat et les transports ne peuvent toutefois être édictées qu'avec le consentement de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail.

**Art. 4.** Les atténuations présentement apportées aux restrictions sont sans effet sur les sanctions prononcées pour infraction aux prescriptions en vigueur; ces sanctions demeurent en force sans aucun changement.

**Art. 5.** Les entreprises d'électricité sont tenues de contrôler l'observation des restrictions édictées.

En cas d'infraction constatée, elles doivent, immédiatement et sans en avertir au préalable l'auteur, lui couper la fourniture d'électricité pour tous usages pendant une semaine.

**Art. 6.** La présente ordonnance entre en vigueur le 12 mars 1942 à 21.00 heures.  
59. 13. 3. 42.

**Weisung Nr. 2 GH des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, Sektion für Holz,  
über Gasholz**

**Lieferung von gebrauchsfertigem Gasholz an ausserkantonale Verbraucher  
und Wiederverkäufer**

(Vom 26. Februar 1942)

Gestützt auf Art. 5 der Verfügung Nr. 1 des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes vom 26. August 1941 über Gasholz erlässt die Sektion für Holz folgende Weisung:

1. Die Lieferung von gebrauchsfertigem Gasholz an ausserkantonale Verbraucher und Wiederverkäufer ist vom 16. März 1942, 00 Uhr, nur noch gestützt auf eine besondere Bewilligung der mit der Verteilung des Rohgasholzes beauftragten kantonalen Stellen gestattet.

2. Bewilligungen werden grundsätzlich nur erteilt an Aufarbeitungs- und Tankstellen, für Lieferungen von gebrauchsfertigem Gasholz aus einem Ueberschusskanton in einen von diesem zu versorgenden Mangelkanton.

3. Nicht bewilligungspflichtig ist die Abgabe von gebrauchsfertigem Gasholz bis zu Mengen von 500 kg an Fahrzeuge auf der Fahrt.

4. Durch diese Weisung werden die Vorschriften über die Rationierung (Verfügung Nr. 2 des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes vom 26. Oktober 1941) nicht berührt. Insbesondere ersetzen die Lieferbewilligungen in keinem Fall die Rationierungsausweise.

5. Widerhandlungen gegen diese Weisung werden nach Art. 4 der Verfügung Nr. 1 des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes vom 26. August 1941 über Gasholz bestraft.

6. Diese Weisung tritt am 16. März 1942 in Kraft. 59. 13. 3. 42.

**Instructions n° 2 GH de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail,  
section du bois, sur le bois carburant**

**Livraison de bois carburant préparé aux consommateurs et aux revendeurs  
domiciliés en dehors du canton**

(Du 26 février 1942)

Vu l'art. 5 de l'ordonnance n° 1 de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail du 26 août 1941, sur le bois carburant, la Section du bois donne l'instruction suivante:

1. A partir du 16 mars 1942, 00h., la livraison de bois carburant préparé à des consommateurs et à des revendeurs domiciliés en dehors du canton n'est permise que moyennant une autorisation spéciale de l'Office cantonal compétent chargé de la répartition du bois carburant brut.



## Aktiengesellschaft Kesselschmiede Richterswil

### Einladung zur 27. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 14. März 1942, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant Freihof in Richterswil.

#### TRAKTANDEN:

1. Protokoll, Jahresbericht, Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Wahl des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Revisoren.
4. Diverses.

Die Schlussbilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung per Ende September 1941 sowie der Bericht der Revisoren liegen vom 4. März 1942 an auf dem Bureau unserer Gesellschaft den Herren Aktionären zur Einsicht auf.

Richterswil, den 2. März 1942.

**Der Verwaltungsrat.**

## Internationale Gesellschaft für chemische Unternehmungen AG.

Société Internationale pour Entreprises Chimiques SA. (IG. Chemie)

### BASEL

#### Einladung zur

### XVII. (ordentlichen) Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 23. März 1942, 11 Uhr 30, im Casino in Basel.

#### TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1941 sowie des Berichtes der Kontrollstelle; Genehmigung der Bilanz nebst der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1941. Entlastung des Verwaltungsrates.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen wollen, werden gebeten, ihre Aktien bis spätestens Mittwoch, den 18. März 1942, entweder am Sitze der Gesellschaft selbst oder bei den nachstehend genannten Banken:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich  
Eidgenössische Bank AG., Zürich  
Schweizerischer Bankverein, Basel  
Basler Handelsbank, Basel  
H. Sturzenegger & Cie., Basel

Bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, gegen Anhandlung der Empfangsbescheinigung und der Zutrittskarte.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 13. März 1942 in unserem Geschäftslokal, Peter-Merian-Strasse 19, in Basel zur Einsichtnahme für die Aktionäre auf. Q 56

Basel, im März 1942.

**Der Verwaltungsrat.**

## Grands Magasins Jelmoli SA. Zürich

### Einladung zur 47. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 26. März 1942, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer der Gesellschaft, Seidengasse 1 (IV. Stock), in Zürich 1.

#### TRAKTANDEN:

1. Abnahme von Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Geschäftsbericht. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
3. Erhöhung des Aktienkapitals:

a) Beschlussfassung über einen Antrag des Verwaltungsrates betreffend Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 5 000 000 auf Fr. 6 000 000 durch Ausgabe von 2000 Inhaberaktien zu Fr. 500, dividendenberechtigt ab 1. Januar 1942.

b) Festsetzung der Zeichnung und Vollzahlung der 2000 neuen Aktien zu Fr. 500, total Fr. 1 000 000.

4. Aenderung der Art. 2, 16 und 20 der Statuten.
5. Wahlen.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1941 mit dem Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes, ferner der Antrag auf Abänderung der Statuten liegen ab 14. März 1942 zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens 24. März 1942 im Bureau der Gesellschaft, Seidengasse 1 (IV. Stock), Zürich 1, sowie bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, der Schweizerischen Kreditanstalt und der AG. Leu & Co. in Zürich bezogen werden. Z 130

Zürich, den 5. März 1942.

**Der Verwaltungsrat.**

## Société de la Parqueterie d'Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 25 mars 1942, à 15 heures, à la salle de la Bourse à Lausanne. Etablissement de la feuille de présence dès 14 heures 30.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs des comptes seront déposés dès le 14 mars à la disposition des actionnaires, à la Société de Banque Suisse, à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et Aigle, au Crédit du Léman à Vevey et Aigle, et à Aigle au siège social, où les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 24 mars 1942 contre présentation des actions ou d'un certificat de banque. L 54

Aigle, le 10 mars 1942.

**Le Conseil d'administration.**

## Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schaffhausen

### Einladung zur Generalversammlung

auf Montag, den 30. März 1942, 17 Uhr 30, im Gasthof zur Tanne, in Schaffhausen.

#### TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes.
2. Abnahme der Jahresrechnung pro 1941 und Bericht der Revisoren.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und den Geschäftsführer.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung liegt von Montag, den 16. März 1941, an im Bureau des Geschäftsführers, Ungarbühlstrasse, je von 15—18 Uhr, zur Einsicht der Aktionäre auf, wo auch die zur Teilnahme an der Generalversammlung notwendigen Stimmkarten gegen Angabe der Aktiennummern zu beziehen sind. OF 2

Schaffhausen, den 18. März 1942.

**Der Verwaltungsrat.**

## GLARO AG.

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 30. März 1942, 11 Uhr, Restaurant zur Waage in Glarus.

#### TRAKTANDEN:

1. Bericht der Verwaltung über das Geschäftsjahr 1941.
2. Jahresrechnung und Revisorenbericht; Decharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Revisorenbericht liegen zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft in Glarus auf.

Ausweiskarten können ebendasselbst gegen Vorweisung der Titel oder Depotscheine bezogen werden. P 176

**GLARO AG.**

Namens des Verwaltungsrates, der Präsident; Dr. A. Wander.

## Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 26 mars 1942, à 17 heures 30, à l'Hôtel de la Paix, Lausanne.

#### ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés à la Banque Roguin & Co, à Lausanne, chez qui les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées sur présentation des actions ou certificats de dépôt, du 19 au 25 mars 1942. L 40

Lausanne, 2 mars 1942.

Le conseil d'administration.

## Emprunt hyp. 4% Usines métallurgiques de Vallorbe SA., à Vallorbe

### 1<sup>er</sup> rang, 1939, de Fr. 2 000 000

Les porteurs d'obligations de cet emprunt sont informés que l'amortissement contractuel du 30 juin 1942 de Fr. 20 000 capital nominal a été affecté par voie de rachat en bourse. L 53

Lausanne, le 11 mars 1942.

**Le Conseil d'administration  
des Usines métallurgiques de Vallorbe SA.**

## Società Elettrica Sopracenerina SA., Locarno

### Avviso di convocazione

I signori azionisti della Società Elettrica Sopracenerina sono convocati in assemblea generale ordinaria

per il giorno di lunedì 23 marzo 1942, alle ore 14.30, alla sede in Locarno, con il seguente

#### Ordine del giorno:

1. Rapporto del Consiglio di amministrazione e presentazione del conto profitti e perdite e bilancio dell'esercizio 1941.
2. Relazione dei revisori.
3. Approvazione dei conti e scarico al Consiglio di amministrazione.
4. Deliberazioni circa riparto utile.
5. Nomine statutarie.
6. Eventuali.

Per essere ammessi all'assemblea occorre depositare le azioni non più tardi del giorno 18 marzo 1942 presso la Motor-Columbus SA. in Baden o la Unione di Banche Svizzere in Locarno, sue succursali e agenzie.

I rapporti ed il bilancio saranno ostensibili agli azionisti a datore dal giorno 14 marzo 1942, presso la sede della società. O 9

Locarno, 11 marzo 1942.

**Il Consiglio di amministrazione.**

## Société Anonyme Fiduciaire Suisse

Zürich BALE Genève

Bahnhofstrasse 66 St. Albananlage 1 Rue du Mont-Blanc 3

P 1403

Commerçant solvable

### cherche à reprendre

affaire industrielle ou commerce de gros.

Faire offres sous chiffre Hab 175-1 à Publicitas Berne.

Zu kaufen gesucht

neue oder gebrauchte

## Korbflaschen

oder Glasballons (auch Chiantiflaschen) 50—65 Liter Inhalt — Offerten erbeten an Stämpfstrasse 688, Zürich. Z 128

Seit Jahren  
Spezialhaus  
für Karteien  
und Registraturen. Kosten-  
lose Beratung.



## Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Herrn Regierungstatthalters von Biel ist über den Nachlass des Herrn

### Louis Monné

geb. 1900, gew. Kaufmann und Wirt, von und in Biel, die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis mit 15. April 1942 schriftlich und gestempelt dem Regierungstatthalteramt Biel einzurichten. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden.

Als Massverwalter ist ernannt worden: Herr Dr. R. Jenni, Fürsprecher in Biel.

Biel, den 10. März 1942.

Der Beauftragte:  
W. Bögli, Notar.

U 7

## Aktiengesellschaft für Fettprodukte, Zug

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 26. März 1942, 18 Uhr 30, Hotel Central, Zürich.

#### TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1941.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Umfrage.

Der Geschäftsbericht, der Rechnungsabschluss mit Revisorenbericht liegen ab 14. März 1942 im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Die Legitimation zur Teilnahme an der Generalversammlung erfolgt, soweit sie nicht aus der Aktienkontrolle der Gesellschaft hervorgeht, durch Vorweisung der Aktien oder Hinterlegung am Sitz der Gesellschaft. Ueber eventuelle Vertretungen haben sich die einzelnen Aktionäre besonders auszuweisen.

Wir hoffen, Sie an unserer Versammlung begrüßen zu dürfen, und zeichnen  
Lz 29

mit vorzüglicher Hochachtung

der Verwaltungsrat.

Zug, den 11. März 1942.

## Société anonyme des Verreries de Moutier à Moutier (J. B.)

Messieurs les actionnaires de la Société des Verreries de Moutier sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le samedi 28 mars 1942, à 11 h. 45 du matin, au siège social, à Moutier.

#### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration et présentation des comptes sur l'exercice 1941.
2. Rapport du vérificateur des comptes pour l'exercice 1941.
3. Délibération sur ces rapports.
4. Décharge au Conseil d'administration.
5. Nomination du vérificateur des comptes.
6. Modification de l'art. 2 des statuts (changement de la raison sociale en: Société anonyme de la Cité Ste-Marie).
7. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du vérificateur des comptes sont tenus à la disposition des actionnaires au siège social dès le 16 mars 1942.

Pour prendre part à l'assemblée générale, tout actionnaire doit, jusqu'au 26 mars 1942, déposer ses titres au siège social ou dans un établissement bancaire ou fiduciaire de toute notoriété.

Le certificat de dépôt nominatif qui sera délivré servira de légitimation à l'assemblée générale. X 87

Moutier, le 11 mars 1942.

Le Conseil d'administration.

## OFFRES D'EXPLOITATION DE BREVETS D'INVENTION IMER, DERIAZ & CIE CONSEILS EN PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE — MAISON FONDÉE EN 1877 — GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des industriels soussés, en vue de l'exploitation de ces brevets.

- N° 175727 du 24 octobre 1933, pour: Dispositif d'alimentation en matière pulvérulente.  
N° 176090 du 24 octobre 1933, pour: Tuyère pour la distribution de particules sèches d'une matière finement divisée.  
N° 190160 vom 9. Dezember 1935, für: Verfahren zur elektrolitischen Herstellung eines Äthylens- und Diäthylenglykoldinitrat enthaltenden Sprengstoffes.  
N° 160475 vom 12. Dezember 1931, für: Selbsttätige Feuerwaffe.  
N° 203737 du 17 mars 1938, pour: Alliage d'acier. Seules des licences sont offertes.  
N° 211887 du 8 février 1939, pour: Objet diffusant la lumière et son procédé de fabrication.  
N° 203446 vom 20. Juni 1938, für: Zylinderschnellpresse für Bogendruck.  
N° 143421 du 28 mars 1929, pour: Machine pour la préparation de bandes perforées ou modélées d'enregistrement pour machine à couler les caractères et à composer.  
N° 204064 vom 17. März 1938 für: Verfahren zur Erhöhung der elektrischen Ventilwirkung von Ionenentladungsgläsern, insbesondere von Quecksilberdampfventilen, und Ionenentladungsgläser zur Durchführung dieses Verfahrens.  
N° 211625 du 6 avril 1939, pour: Panneau de vanne-clapet.  
N° 197859 du 23 juin 1937, pour: Procédé de préparation de peroxyde de benzoyle.  
N° 204005 du 9 décembre 1937, pour: Alliage d'acier à grande résistance.  
N° 201765 du 17 mars 1938, pour: Procédé de préparation de la parabenzylaminobenzènesulfamide.  
N° 167858 du 11 avril 1933, pour: Procédé de préparation d'une solution huileuse stable et stérilisable de mono- -butylnormalthiolaurate de bismuth.  
N° 210336 du 15 mars 1939, pour: Procédé de préparation d'un produit stable à forte teneur en anhydride sulfurique.  
N° 203695 du 21 avril 1938, pour: Procédé de préparation de la 1,4,5,8 tétraminoanthraquinone.  
N° 204855 du 21 avril 1938, pour: Procédé de préparation de la 1,4,5,8 tétraminoanthraquinone.  
N° 211156 du 1<sup>er</sup> avril 1939, pour: Procédé pour améliorer les propriétés mécaniques de produits à base de polymères synthétiques linéaires et produit amélioré selon ce procédé.  
N° 213030 du 25 avril 1939, pour: Procédé de filature d'un produit à l'état fondu et appareillage pour la mise en œuvre de ce procédé.  
N° 156063 du 3 mars 1931, pour: Procédé pour effectuer le piquage des bouteilles.

Pour tous renseignements, s'adresser à MM. IMER, DERIAZ & CIE, ingénieurs-conseils, Rue du Mont-Blanc 14 Genève. X 3

## Oeffentliches Inventar

Erblasser:

### Otto Bertschi-Riese

Inhaber einer Buchdruckerei, von Basel und Dürrenäsch (Aargau).

Wohnung: Friedensgasse 28 in Basel.

Geschäft: Petersgasse 40 in Basel.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner, inkl. Bürgschaftsgläubiger: bis 14. April 1942, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Basel, den 12. März 1942.

Q 60

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

## Zu kaufen gesucht

### Kristalleim Tafelleim

Offerten an Postfach 414  
Zürich-Fraumünster

Z 121

## Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie AG. Münchwilen

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 26. März 1942, vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr  
in Zürich, Bahnhofstrasse 30, IV. Stock

TRAKTANDEN: 1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz sowie des Revisorenberichtes pro 1941. 2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. 4. Wahl der Kontrollstelle. 5. Verschiedenes. G 83

Die Jahresrechnung auf 31. Dezember 1941 sowie der Revisorenbericht liegen vom 18. bis 25. März auf dem Bureau der Gesellschaft in Münchwilen zur Einsicht auf. Im gleichen Zeitraum können die Eintrittskarten für die Generalversammlung gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Münchwilen, den 11. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

## Fortschrittliche Geschäftsleute

warten nicht auf Interessenten, sie suchen sie auf!

Eine Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt

leistet Ihnen hierzn gute Dienste!